

Pressemitteilung

Bonn, Donnerstag, den 5. Januar 2023

75 Jahre Währungsreform

Die Ludwig-Erhard-Stiftung feiert den Beginn der Sozialen Marktwirtschaft.

2023 jähren sich zum 75. Mal die Ereignisse, mit denen Ludwig Erhard die Grundpfeiler der Sozialen Marktwirtschaft legte: Währungsreform, Leitsätze-gesetz und Preisfreigabe. Außerdem wurde Ludwig Erhard vor 60 Jahren zum Bundeskanzler gewählt.

Die Ludwig-Erhard-Stiftung möchte das Jubiläum gebührend begehen. Rund um die Thematik plant sie deshalb ein umfangreiches Programm. „Wir setzen dabei auf bewährte, aber auch interessante, neue Formate“, sagt der Vorsitzende der Ludwig-Erhard-Stiftung, Roland Koch. Er freue sich auf ein Jahr mit abwechslungsreichen Veranstaltungen. Dabei werde die Stiftung an das Jahr 2022 anknüpfen, in dem auf vielfältige Weise an den 125. Geburtstag von Ludwig Erhard erinnert wurde.

Das Bonner Wettbewerbsgespräch etwa, bei dem die Stiftung jedes Jahr aktuelle Themen der Wettbewerbspolitik diskutiert, aber auch das Frankfurter Gespräch, das in Kooperation mit der Bundesbank stattfindet, sowie die Erhard Lecture, eine Kooperation mit der Konrad-Adenauer-Stiftung und dem Institut für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln - alle drei sind Events, die - mit wachsender Teilnehmerzahl - besonders geeignet sind, das Jubiläumsthema abzudecken.

Darüber hinaus wird über das gesamte Jahr hinweg die kürzlich zum ersten Mal gezeigte Fotoausstellung zu Ludwig Erhard unter dem Motto „Bilder aus fünf Jahrzehnten“ jeweils für einen Monat an verschiedenen Orten in ganz Deutschland gezeigt. Den Beginn machen Gmund, Hamburg und Bochum.

Die Stiftung plant darüber hinaus zahlreiche neue Events, auch mit Kooperationspartnern wie der Nixdorf-Stiftung oder den Industrie- und Handelskammern. „Weitere Fachtagungen, Konferenzen, Seminare, Kolloquien, Gespräche und Veranstaltungen anderer Formate sind im kommenden Jahr vorgesehen“, so Koch. „Unterstützen wird uns dabei auch das neu gegründete Ludwig-Erhard-Forum für Wirtschaft und Gesellschaft (LEF), seit vergangenen September unser neues Sprachrohr in Berlin.“

Zu einer Auftaktveranstaltung im Frühjahr wird es um die Grundsatzfragen zur Sozialen Marktwirtschaft gehen: „Wir werden uns dabei auch mit der antikapitalistischen Haltung vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger auseinandersetzen müssen“, so der Leiter des LEF, Stefan Kolve.

Alle Veranstaltungen und Aktivitäten der Ludwig-Erhard-Stiftung sowie die Orte der Fotoausstellung sind der Webseite zu entnehmen.

Pressekontakt:

Ludwig-Erhard-Stiftung e.V.
Johanniterstraße 8
53113 Bonn
Tel.: 0228/ 539880
info@ludwig-erhard-stiftung.de
www.ludwig-erhard.de